

Johann Wolfgang von Goethe
Die Leiden
des jungen Werther

zusammengestellt und erläutert

von

Fumio Hashimoto

SANSHUSHA

ERSTES BUCH

Am 4. Mai 1771.

Wie froh bin ich, daß ich weg bin! Bester Freund,* was ist das Herz des Menschen! Dich zu* verlassen, den ich so liebe, von dem ich unzertrennlich war, und froh zu* sein! Ich weiß, du verzeihst mir's. Waren nicht meine übrigen Verbindungen* recht ausgesucht vom Schicksal, um ein Herz wie das meinige zu ängstigen?

O was ist der Mensch, daß* er über sich klagen darf! Ich will, lieber Freund, ich verspreche dir's, ich will mich bessern, will nicht mehr ein bißchen Übel, das uns das Schicksal vorlegt, wiederkauen, wie ich's immer getan habe; ich will das Gegenwärtige genießen, und das Vergangene soll mir vergangen sein.* Gewiß, du hast recht, Bester, der Schmerzen wären minder* unter

Bester Freund: 友の名は Wilhelm であることが、後の書翰で知られる。**Dich zu verlassen.....und froh zu sein:** この zu は「何々するとは」「何々するなんて」の意で、前文にかかる。**Verbindungen:** Verhältnisse; Umstände. **daß:** 「何々するとは」「何するなんて」。**das Vergangene soll mir vergangen sein:** das Vergangene *will* ich als vergangen betrachten (und darum unbekümmert sein). **der Schmerzen wären minder:** 「苦痛がもつと少いだろうに」。der Schmerzen は Teilungsgenitiv で直訳すれば「凡そ我々の考え得べき苦痛のうちでは、もつと少い苦痛があることだろう」。minder は結局 minder Schmerzen の意で複数の主語であるから、定形 wären も複数。

den Menschen, wenn sie nicht — Gott weiß, warum* sie so gemacht sind*! — mit soviel Emsigkeit der Einbildungskraft sich beschäftigten,* die Erinnerungen des vergangenen Übels zurückzurufen, eher als eine gleichgültige Gegenwart zu tragen.*

Übrigens befinde ich mich hier gar wohl. Die Einsamkeit ist meinem Herzen köstlicher Balsam in dieser paradiesischen Gegend, und diese Jahreszeit der Jugend* wärmt mit aller Fülle mein oft schauerndes Herz. Jeder Baum, jede Hecke* ist ein Strauß von Blüten,* und man möchte zum Maikäfer werden, um in dem Meer von Wohlgerüchen* herumschweben und alle seine Nahrung darin finden zu können.

Den 17. Mai.

Ich habe allerlei Bekanntschaft gemacht, Gesellschaft* habe ich noch keine gefunden. Ich weiß nicht, was ich

Gott weiß, warum: 「はてさて何ゆえに」。 **so gemacht sind:** so geschaffen sind; so beschaffen sind. **sich beschäftigten:** 「従事する」「携わる」。但し soviel Emsigkeit der Einbildungskraft に携わるのでなく, die Erinnerungen.....zurückzurufen に携わるのである。即ち sich の次に damit を入れて考えよ。 **tragen:** ertragen. **diese Jahreszeit der Jugend:** der Frühling. **Hecke:** Gebüsch. **ein Strauß von Blüten;** **ein Meer von Wohlgerüchen:** von の用法に注意せよ。例: ein Berg von Sorgen; ein Bild von einem Mädchen; ein Fuchs von einem Mann; eine Pracht von Schokolade. **Gesellschaft:** 「相手になつてくれる人」「無聊を慰める人」。

Anzügliches* für die Menschen haben muß: es mögen mich ihrer so viele* und hängen sich an mich, und da tut mir's weh, wenn unser Weg nur eine kleine Strecke miteinander geht. Wenn du fragst, wie die Leute hier sind, muß ich dir sagen: wie überall! Es ist ein einförmiges Ding um das Menschengeschlecht. Die meisten verarbeiten den größten Teil der Zeit, um zu leben, und das bißchen,* das ihnen von Freiheit übrigbleibt, ängstigt sie so, daß sie alle Mittel aufsuchen, um es los zu werden. O Bestimmung des Menschen*!

Noch gar einen braven Mann* habe ich kennen lernen,* den fürstlichen Amtmann,* einen offenen, treuherzigen

anzüglich: (古風)=anziehend. **ihrer so viele**: der Menschen so viele; so viele Menschen. **ihrer** は Teilungsgenitiv. **so viele** が論理上の主語, **es** は文法上の主語. **Es ist ein einförmiges Ding um das Menschengeschlecht**: 実際上の主語を表わし「そもそも……というものは」という意味をもつ **um**, 非人称主語 **es**, 述語の **Ding** 又は **Sache** の用法に注意せよ。例: *Es ist ein merkwürdiges Ding [又は eine merkwürdige Sache] um die Liebe.* **das bißchen**: 不定数量詞 **ein bißchen** に定冠詞をつけたもの。 **das wenige** といつてもよい。 **das bißchen, das ihnen von Freiheit übrigbleibt**=**das bißchen Freiheit, das ihnen übrigbleibt.** **von** は Teilungs-von. **O Bestimmung des Menschen!**=Pfui über die Bestimmung des Menschen! 「いやはや人間の本性などというものは変挺子なものだ」。 **gar einen braven Mann**: 今日ではこの形を避けて **einen gar braven Mann** という。 **habe……kennen lernen**: 普通は **habe……kennen gelernt** という。 **den fürstlichen Amtmann**: 「侯国 (Fürstentum) の法官」。 **Werther** の戀人となる **Lotte** の父。

Menschen. Man sagt, es soll eine Seelenfreude sein,* ihn unter seinen Kindern zu sehen, deren* er neun hat; besonders macht man viel Wesens* von seiner ältesten Tochter.* Er hat mich zu sich gebeten, und ich will ihn eh'ster Tage* besuchen. Er wohnt auf einem fürstlichen Jagdhofe, anderthalb Stunden von hier, wohin er nach dem Tode seiner Frau zu ziehen die Erlaubnis erhielt, da ihm der Aufenthalt hier in der Stadt und im Amthause* zu weh tat.

*Am 16. Junius.**

Warum ich dir nicht schreibe? — Fragst du das, und bist doch auch der Gelehrten einer?* Du solltest raten,* daß ich mich wohl befinde, und zwar — kurz und gut, ich habe eine Bekanntschaft gemacht, die mein Herz näher angeht.*

Man sagt, es soll.....sein: Man sagt, es sei.....この *soll* のうちにすでに *man sagt* の意味がこもっているから、重複した言い方である。**deren:** Teilungsgenitiv. **viel Wesens von etw. machen:** 「何々で大騒ぎをする」。Wesens の代りに Lärms, Aufhebens, Rühmens, Preisens を, von の代りに aus, um を用いてもよい。前者はいずれも Teilungsgenitiv. **seiner ältesten Tochter:** それが Lotte である。**eh'ster Tage:** ehester Tage; ehestens; des ehesten; nächstens. **Amthaus:** Amtmann の官邸。 **Junius:** *m.* Juni. **der Gelehrten einer:** 「学者のはしくれ」「ともかくひとかどの学者」。例: unsereiner 「われわれ如きもの」「われわれ風情」。 **raten:** 「見当をつける」。 **angeht:** berührt; (be)trifft.

Dir in der Ordnung zu erzählen, wie's zugegangen ist,* daß ich eines der liebenswürdigsten Geschöpfe habe kennen lernen, wird schwer halten.* Ich bin vergnügt und glücklich, und also kein guter Historienschreiber.*

Einen Engel*! Pfui! das sagt jeder von der Seinigen,* nicht wahr? Und doch bin ich nicht imstande,* dir zu sagen, wie sie vollkommen ist, warum sie vollkommen ist; genug, sie hat allen meinen Sinn gefangen genommen.

So viel Einfalt bei* so viel Verstand, so viel Güte bei* so viel Festigkeit, und die Ruhe der Seele bei* dem wahren Leben* und der Tätigkeit. —

Das ist alles garstiges Gewäsch,* was ich da von ihr sage, leidige* Abstraktionen, die nicht einen Zug* ihres Selbst ausdrücken. Ein andermal — nein, nicht ein ander-

wie's zugegangen ist, daß..... 「.....した事の次第を」「.....した顛末を」。es geht.....(副詞) zu; es geht.....(副詞) her の形を銘記せよ。es は非人称主語で、同時に daß..... を受ける代理主語。**schwer halten**: 「骨が折れる」(=hart halten; nicht leicht halten)。**Historien**[hi'sto:ri:ən]-**schreiber**: 「in der Ordnung erzählen のでできる人」の意。**Einen Engel**: 前の eines der liebenswürdigsten Geschöpfe と同格。Lotte を指すから Eine Engelin と言いそうなものだが、Engelin は余り用いられず、その代りに普通 Engel を用いる。**der Seinigen**: seiner Geliebten。**imstande sein, zu +不定形**: können +不定形。**genug**: kurz; kurz und gut。**bei**: 矛盾した特性を兼ねている意。例えば so viel Einfalt *bei* so viel Verstand=so viel Verstand *und doch* so viel Einfalt; so viel Verstand *und* so viel Einfalt *zugleich*。**Leben**: 「活気」「びちびちした活動力」。**Gewäsch**: n. Geschwätz; Geträtsch; Geklatsch。**leidig**: garstig。**nicht einen Zug**: nicht einen einzigen Zug; keinen einzigen Zug。

mal, jetzt gleich will ich dir's erzählen. Tu' ich's jetzt nicht, so geschäh' es niemals. Denn, unter uns,* seit ich angefangen habe zu schreiben, war ich schon dreimal im Begriffe,* die Feder niederzulegen, mein Pferd satteln zu lassen und hinauszureiten. Und doch schwur ich mir heute früh, nicht hinauszureiten, und gehe doch alle Augenblicke ans Fenster, zu sehen, wie hoch die Sonne noch steht.* — — —

Ich hab's nicht überwinden können, ich mußte zu ihr hinaus. Da bin ich wieder,* Wilhelm, will mein Butterbrot zu Nacht essen und dir schreiben. Welch eine Wonne das für meine Seele ist, sie in dem Kreise der lieben muntern Kinder, ihrer acht Geschwister, zu sehen! —

Wenn ich so fortfahre,* wirst du am Ende so klug sein wie am Anfange.* Höre denn, ich will mich zwingen, ins Detail zu gehen.*

unter uns : unter uns gesagt. 「ここだけの内緒の話だが」 「打明けていえば」 (=um die Wahrheit zu sagen). **im Begriffe sein**, zu +不定形 : wollen +不定形. 「……しようとする」 「……しかける」. **wie hoch die Sonne noch steht** : 「太陽がもうどの辺に来たか」. 「太陽の位置」を *der Stand* der Sonne という. noch 「まだ」は schon 「もう」と表裏の関係にある. **Da bin ich wieder** : Ich bin wieder zu Hause. *fortfahre* の次に zu schreiben を補つて考えよ. **am Ende so klug sein wie am Anfange** : nachher noch gerade so klug sein wie vorher ; daraus nicht recht klug werden können ; es immer noch nicht recht begreifen. **ins Detail** [de'ʔtalj] **gehen** : ins Detail eingehen ; in die Einzelheiten eingehen.

Ich schrieb dir neulich, wie ich den Amtmann S... habe kennen lernen, und wie er mich gebeten habe, ihn bald in seiner Einsiedelei oder vielmehr seinem kleinen Königreiche zu besuchen. Ich vernachlässigte das und wäre vielleicht nie hingekommen, hätte mir der Zufall nicht den Schatz entdeckt,* der in der stillen Gegend verborgen liegt.

Unsere jungen Leute hatten einen Ball auf dem Lande angestellt,* zu dem ich mich denn auch* willig finden ließ.* Ich bot einem hiesigen guten, schönen, übrigens unbedeutenden Mädchen die Hand,* und es wurde ausgemacht, daß ich eine Kutsche nehmen, mit meiner Tänzerin und ihrer Base nach dem Orte der Lustbarkeit* hinausfahren und auf dem Wege Charlotten* S... mitnehmen sollte. — „Sie werden ein schönes Frauenzimmer kennen lernen,“ sagte meine Gesellschafterin, da* wir durch den weiten, ausgehauenen Wald nach dem Jagdhaus fuhren. „Nehmen Sie sich in acht,“ versetzte die

hätte mir entdeckt: wenn mir entdeckt hätte. mir den Schatz entdeckt = mir den unbekanntem Schatz zur Kenntnis gebracht. **anstellen:** veranstalten. **zu dem ich mich.....finden ließ:** 「私は包まれるままにその仲間入りをした」。 **sich₄ zu etw. finden = sich₄ zu etw. gesellen.** **denn auch:** 「例によつて」「例の通り」。 **bot einem Mädchen die Hand:** 「ダンスの相手になることを求めた」。 **dem Orte der Lustbarkeit:** 「遊びの場所」「会場」。 **Charlotten:** Lotte の正式の名は Charlotte [ʃar'lotə]。人名の三格・四格には -n を付けることがある(古風)。 **da:** 今日では als を用いる。

Base, „daß Sie sich nicht verlieben?“ — „Wie so*?“ sagt' ich. — „Sie ist schon vergeben,“ antwortete jene, „an einen sehr braven Mann, der weggereist ist, seine Sachen in Ordnung zu bringen, weil sein Vater gestorben ist, und sich um eine ansehnliche Versorgung zu bewerben.“ — Die Nachricht war mir ziemlich gleichgültig.

Ich war ausgestiegen, und eine Magd bat uns, einen Augenblick zu verziehen,* Mamsell* Lottchen würde gleich kommen. Ich ging durch den Hof nach dem wohlgebauten Hause, und da ich die vorliegenden* Treppen hinaufgestiegen war und in die Tür trat, fiel mir das reizendste Schauspiel in die Augen, das ich je gesehen habe. In dem Vorsaal* wimmelten sechs Kinder von eilf* zu zwei Jahren um ein Mädchen von schöner Gestalt, mittlerer Größe, die ein simples weißes Kleid mit blaßroten Schleifen an Arm und Brust anhatte. „Ich bitte um Vergebung,“ sagte sie, „daß ich Sie hereinbemühe und die Frauenzimmer warten lasse. Über dem Anziehen und allerlei Bestellungen* fürs Haus in meiner Abwesenheit habe ich vergessen, meinen Kindern

Wie so? 普通は Wieso? で, *Wie* kommt es, daß es *so* ist? の略。
verziehen: 普通は warten を用いる。Mamsell [mam'zɛ]: *f.* [フランス語] Mademoiselle [madmwa'zɛ] (=mein Fräulein) のくずれた形で卑語。
vorliegen: vor der Tür liegen。 **Vorsaal:** *m.* Flur; Diele, [玄関の間]。 **eilf:** [ɛlf] 今日では elf。 **Bestellungen:** [事務の処理] [万端の準備] [手管をととのえること]。